

### Unser Verein stellt sich vor:

Der „Verein für Lebensqualität an der Michelangelostrasse“ hat sich am 5.10.2015 gegründet - gegen die „Verdichtung“ der Bebauung an der „Michelangelostrasse, Stadtbezirk Pankow (umgrenzt von Greifswalder Str., Gürtelstraße, Kniprodestr. und Storkower Straße)

Der Senat und der Stadtbezirk Pankow haben mit den planerischen Arbeiten für das Bauvorhaben „Wohnen an der Michelangelostraße“ für rd. 1.500 Wohnungen begonnen. Die seit Anfang 2015 vorliegenden Wettbewerbsergebnisse dazu zeigen sehr stark verdichtende Bebauungen, die ganz massiv die Lebens- und Wohnverhältnisse der rd. 10.000 Bewohner in unserem Wohngebiet verschlechtern und auch für die neuen Bewohner alles andere als attraktiv sind. Die jetzt vorliegenden Grundlagenermittlungen und Vorentwürfe, die leider ohne die Einbeziehung der Bewohner erfolgte, zeigen, dass die Belange deren erheblichen Umfang nicht ausreichend berücksichtigt worden sind, und sich die mit dem Wettbewerbsergebnissen verbundene massive Verschlechterung der Lebensqualität in den Vorentwurfsplanungen fortsetzt. Es kommt vor allem zur Bebauung von Grünflächen und zum Abholzen von hunderten Bäumen, zur erheblichen Verschlechterung der klimatischen Verhältnisse durch Unterbrechen der Kaltluftschneise und des Luftaustausches, zu verstärktem Aufheizen der Gebäude, zum Umgestalten frei stehender Wohnhäuser zu Hinterhöfen, zu einer starken Verschattung bestehender Wohngebäude, zu stärkerer Luftverschmutzung durch erhöhtes Verkehrsaufkommen, zum Wegfall von über 800 Parkplätzen bei fast 3.000 zusätzlichen Einwohnern und nicht zuletzt zu jahrelangem Baulärm.

Aus dem Bedürfnis heraus, sich gegen eine derartige massive Verschlechterung der Lebensqualität für alle Bewohner zu wehren, hat sich im Oktober 2015 der „Verein für Lebensqualität an der Michelangelostrasse“ gegründet. Da niemand das Recht, gegenüber den jetzigen und künftigen Bewohnern so zu handeln, lehnen wir so wie die übergroße Mehrheit der Bewohner dieses geplante Bauvorhaben ab. Unser „Verein für Lebensqualität an der Michelangelostraße“ setzt sich für die Durchsetzung einer guten Lebensqualität ein und wird an diesem Kriterium alle das Wohngebiet betreffenden Vorhaben und Maßnahmen messen und seinen Standpunkt dazu bestimmen. Das Hauptziel des Vereins - unabhängig von den Eigentumsverhältnissen im Beplanungsgebiet (WBG Zentrum, WBG Merkur, WBG DPF und Gewobag PB) - ist es, die Einflussnahme auf die geplante dichte Bebauung nördlich und südlich der Michelangelostrasse, den Erhalt eines großen Anteils der Grünflächen und Bäume, die Wirksamkeit des Kaltluftaustausches, eine Bebauung ohne Hinterhöfe und Verschattungen sowie eine akzeptable Lösung für die Parkplatzsituation der derzeitigen Bewohner des Wohngebietes zu nehmen. Daher wird der Verein im Gespräch mit den Behörden und Eigentümern der Bebauungsflächen die Planungen kritisch begleiten und will sich daran auf diese durch eigene Ideen, Vorschläge und Empfehlungen konstruktiv beteiligen. Grundlage der Vereinsarbeit sind dabei zum einen die Fachkompetenz der Mitglieder und zum anderen deren Unabhängigkeit von Weisungen und Interessen, die nicht am Gemeinwohl der betroffenen Bürger orientiert sind.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner im „Beplanungsgebiet Michelangelostraße“ sowie Interessierte über das Wohngebiet hinaus sind aufgefordert, sich aktiv an der Erhaltung ihrer Lebensqualität, sowohl als Vereinsmitglied als auch als Unterstützender der Vereinsarbeit zu beteiligen.

Vorstand